

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

29.9.1852 (No. 268)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 268.

Mittwoch den 29. September

1852.

Versteigerungen und Verkäufe.

Gottesau. Düngerversteigerung.

Nächsten Donnerstag den 30. d. M., Nachmittags 2 Uhr, wird das Ergebniß an Pferdedünger aus den Militärställen in Gottesau für den Monat Oktober gegen baare Bezahlung versteigert.

Gottesau den 28. September 1852.

Berechnung des Groß. Artillerie-Regiments.

Michael, Rechnungsführer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 2 sind 2—3 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an ledige Herren auf den 1. Oktober zu vermieten.

Ablerstraße Nr. 3 ist ein möbliertes Zimmer an einen ledigen Herrn auf den 1. Oktober zu vermieten.

Ablerstraße Nr. 36 sind einige möblierte Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 41 ist im Hintergebäude der zweite Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. s. w., auf den 23. Oktober zu vermieten.

Blumenstraße Nr. 5, zunächst des Museumsgartens, sind zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten. Das Nähere im untern Stock daselbst.

Erbprinzenstraße Nr. 15, nächst dem Erbprinzengarten, ist im untern Stock ein großes Zimmer, Alkof und ein kleines Kammerchen nebst Küche an eine Dame oder Herrn auf den 1. November zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 24 ist eine Wohnung von 3—5 Zimmern auf den 23. Oktober zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 27 ist ein Mansardenlogis, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche nebst allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Maurermeister Weber, Waldstraße Nr. 32 a.

Kreuzstraße, in dem ehemaligen Poststallgebäude neben dem Gasthof zum goldenen Kreuz, ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehörde, eine große heizbare Werkstätte, eine große Remise und ein schöner geräumiger Stall auf den 23. Oktober oder sogleich, zusammen oder einzeln, zu vermieten. Auskunft bei Revisor Bohm, Ablerstraße Nr. 32 im dritten Stock, jeden Mittag von 12 bis 13 Uhr.

Kreuzstraße Nr. 22, im dritten Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Auch kann daselbst ein junger Mensch in Kost und elterliche Pflege aufgenommen werden.

Kronenstraße (neue) Nr. 25 sind zwei schön möblierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten; auch werden daselbst einige Herren in Kost gesucht. Näheres im zweiten Stock.

Kronenstraße Nr. 41 sind im zweiten Stock zwei auf die Straße gehende, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermieten; auf Verlangen wird auch die Kost verabreicht.

Lammstraße Nr. 1 sind im zweiten Stock zwei schön möblierte Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten. — Ebendasselbst ist auch ein noch ganz neues Bettkanapee zu verkaufen.

Langestraße Nr. 18, ganz in der Nähe der polytechnischen Schule, ist ein gut möbliertes Zimmer auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im dritten Stock.

Langestraße Nr. 112 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, nebst Werkstätte und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 151, dem Museum gegenüber, ist ein elegant möbliertes Zimmer mit zwei auf die Straße gehenden Fenstern sogleich billig zu vermieten. Näheres ebendasselbst im untern Stock.

Langestraße Nr. 207 sind 5 bis 6 schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 213, dem Gräfl. Langenstein'schen Garten gegenüber, ist der mittlere Stock, bestehend in einem Salon, 8 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und allen sonstigen Erfordernissen, mit oder ohne Stallung und Bedientenzimmer, sogleich oder auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten. Ebenso ist Akademiestraße Nr. 28 der untere Stock, enthaltend 4 Zimmer, Küche, Keller und zwei Mansarden, an eine stille Familie entweder sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft Langestraße Nr. 213.

Neuthorstraße Nr. 13 sind auf den 1. Oktober drei ineinander gehende schön möblierte Zimmer zu ebener Erde, auf die Straße heraus, ganz oder theilweise, und zwei Mansardenzimmer ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Spitalplatz Nr. 30 sind zwei schöne unmöblierte Zimmer zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Spitalstraße Nr. 48 ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein hübscher, geräumiger Garten mit tragbaren Obstbäumen und Neben dazu abgegeben werden.

Waldstraße Nr. 47 sind im zweiten Stock 2 ineinander gehende möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten.

by. Knoch

by. Belst

zum. by.

by. Schmu

by. Stempf

zum. by.

zum. by.

3. Schmitt

Müllers

Lumas

zum. by.

zum. t

zum. by.

Kieser. by. Zähringerstraße Nr. 24, nächst der polytechnischen Schule, sind im zweiten und dritten Stock möblierte Zimmer billig zu vermieten.

inmann. by. Zähringerstraße Nr. 31, im zweiten Stock, ist ein freundliches Zimmer, welches sich für einen Polytechniker eignet, sogleich zu vermieten.

el. by. Zähringerstraße Nr. 40, in der Nähe der polytechnischen Schule, ist auf den 1. Oktober ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

igadi. by. Zähringerstraße Nr. 45½, nahe bei der polytechnischen Schule, sind sogleich oder auf den 1. Oktober zwei auf die Straße gehende Zimmer mit Kost und Bedienung an solide junge Leute zu vermieten.

er. by. Zähringerstraße Nr. 68 ist der 3. Stock zu vermieten, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer nebst allen sonstigen Erfordernissen, und kann sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

er. Amal. by. Zähringerstraße Nr. 71 ist ein schön möbliertes Zimmer im zweiten Stock sogleich, und eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, 1 Altkof, Küche, Kammer, Keller u. auf den 23. Oktober zu vermieten.

allau. by. Zähringerstraße Nr. 76 ist im dritten Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

reiner. by. Zirkel (äußerer) Nr. 3 dem Finanzministerium gegenüber, sind zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen auf den 1. Oktober zu vermieten.

loth. by. Zirkel (innerer) Nr. 10, Eck der Adlerstraße, sind im zweiten Stock 2 schöne möblierte Zimmer mit oder ohne Beköstigung zu vermieten. Auch werden daselbst mehrere Perren an einen guten Kostisch aufgenommen.

by. Zirkel (äußerer) Nr. 11 ist ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit Bett und Einrichtung sogleich zu vermieten.

meja. Amal. by. Zirkel (innerer) Nr. 31 sind mehrere schön möblierte Zimmer an Polytechniker billig zu vermieten.

Amal. Bei der polytechnischen Schule sind einige schön möblierte Zimmer an solide junge Leute zu vergeben; auch ist daselbst für einen Anfangs-Schüler ein möbliertes Mansardenzimmer mit Kost und elterlicher Aufsicht zu vergeben, und können auf den 1. Oktober bezogen werden. Zu erfragen Langestraße Nr. 39 a. im zweiten Stock.

erlinger. by. Auf den 23. Oktober ist eine Wohnung von 2 Zimmern, einem Altkofen, Küche, Speisekammer, Holzremise und Keller sehr billig zu vermieten; die Wohnung kann auch schon früher bezogen werden. Nähere Auskunft Herrenstraße Nr. 20 B. im zweiten Stock.

Pfeil. by. Eine sehr schöne reinliche und freundliche Wohnung von 5 ineinander gehenden Zimmern, wovon eines mit Balkon, nebst Mansarden und allen Bequemlichkeiten ist um den billigen Preis von 190 fl. jährlich wegen Wegzug zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 91 im zweiten Stock.

schneider. by. Eck der Amalien- und neuen Waldstraße Nr. 23 ist auf den 23. Oktober ein unmöbliertes Zimmer, parterre, zu vermieten.

(1) [Zimmergesuch.] Ein Studierender wünscht bis 1. Oktober ein hübsch möbliertes geräumiges Zimmer zu mieten. Bezügliche Adressen nimmt das Kontor dieses Blattes an.

(1) [Zimmergesuch.] Ein einzelner Herr sucht auf den 1. November ein Zimmer ohne Möbel, wo möglich zu ebener Erde und von der Kreuzstraße bis zur Hirschstraße gelegen. Adressen wolle man im Kontor dieses Blattes bis zum 2. Oktober niederlegen.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und die übrigen häuslichen Geschäfte versteht, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet sogleich einen Platz. Näheres Akademiestraße Nr. 21 im untern Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Zwei solide fleißige Mädchen, wovon das eine kochen kann, das andere ein Hausmädchen, werden sogleich in Dienst gesucht in der neuen Waldstraße Nr. 73 im zweiten Stock.

(1) [Dienst Antrag.] Im Hause Nr. 6 der Waldhornstraße, im zweiten Stock, wird ein solides Dienstmädchen, welches gut nähen und bügeln kann und mit Kindern umzugehen versteht, gesucht.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird sogleich eine tüchtige Hausmagd in Dienst gesucht. Wo? erfährt man im Kontor dieses Blattes.

(1) [Verlorenes.] Es ist gestern Vormittag zwischen 9 und 11 Uhr ein dunkelgrünseidener Regenschirm, der oben geflickt war, von Mühlburg nach Karlsruhe verloren gegangen; der redliche Finder wolle ihn auf der Polizei gegen eine angemessene Belohnung abgeben, da eine arme Person denselben verloren hat, welche ihn ersetzen müßte.

Ein junger kräftiger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, wird in ein hiesiges Handlungshaus als Ausläufer gesucht. Wo? sagt das Kontor dieses Blattes. Langestraße 175.

Ein junger Mann von 19 Jahren, der das Spezerei-, Tabak- und Cigarren-Geschäft en gros et en détail erlernt hat, sucht eine Stelle als Commis. Derselbe ist in Magazins- und Kontorarbeiten gut bewandert, fleißig, brauchbar, solid, und sieht mehr auf gute Behandlung als großes Salair. Näheres im Commissionsbureau von F. Schreiber, Kronenstraße Nr. 11.

In den Wäldern ist ein halber Morgen Acker mit tragbaren Obstbäumen und Geschirrhäuschen sogleich zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

Einige Fuder 1847r Wein werden billig abgegeben. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Beachtungswerthe Anzeige.

In der Langenstraße Nr. 95 sind gut erhaltene Bücher für die polytechnische Schule, sowie für das Lyceum, Reißbretter, Reißschiene und Reißzeuge billigst zu verkaufen.

die Monate Oktober, November und Dezember 1852,
am 1. Oktober beginnt.
Karlsruhe den 29. September 1852.
Die Commission.

Freiwillige Feuerwehr.
Corpsbefehl.

Zu einer gemeinschaftlichen Uebung ver-
sammeln sich sämtliche Abtheilungen
Mittwoch den 29. d. M.,
Abends 6 Uhr,
an den betreffenden Feuerhäusern.
Karlsruhe den 27. September 1852.

Der Commandant:
L. Dölling.
vdt. L. Dänger a. j.

Scharfschützen-Corps.

Zu der Nachtprobe des Feuerwehr-Corps, am
29. d. M., rückt die Mannschaft der Scharfschützen,

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Wiegler, Kfm. v. St. Gallen.
Hr. Haimbach, Kfm. von Basel. Hr. Graber, Kfm. von
Würzburg. Hr. Schelbach, Kfm. v. Barmen. Hr. Korpert,
Kfm. v. Rüsselsheim. Hr. Leier, Kfm. v. Kilmburg. Herr
Hofrath Dr. Mayer von Freiburg.

Deutscher Hof. Hr. Rogers, Part. von Baden. Hr.
Richter, Kfm. v. Dresden. Hr. Gropp, Kfm. v. Ludwigshafen.
Hr. Winther, Part. v. Stuttgart. Hr. Baumgrat,
Kfm. von Friesenheim.

Englischer Hof. Herr Westerer u. Hr. Martineau
mit Fam. u. Bed. a. England. Hr. Proskova, Part. mit
Sohn a. Rußland. Hr. Willod, Dr. med. v. Blois. Herr
Gorner, Part. v. Paris. Hr. Hey, Rent. mit Sohn von
London. Hr. Millet, Kfm. v. Paris.

Erbprinzen. Herr Gaasfermaine, Rent. mit Fam. u.
Bed. a. England. Hr. Lovejoy, Rent. v. London. Herr
Shrewsbury, Rent. a. Schottland. Hr. Hailes und Herr
Großland, Rent. v. Nottingham. Hr. Middleton, Rent. a.
England. Hr. Seybel, Rent. u. Hr. Schröther, Fabrikbesitzer
v. Wien. Hr. Gabaghy, Gutsbesitzer mit Bed. aus
Galizien. Hr. Luz, Part. v. Köln. Hr. Herschbach, Kfm.
v. Leipzig. Hr. Löwengard, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lenz,
Fabr. v. Zell a. H. Hr. Lamezan v. Lahr. Hr. Fischer,
Part. v. Wilbbad. Hr. Beurth, Rent. v. Petersburg. Hr.
Pech, Inspektor v. Frankfurt. Hr. Regenauer, Rent. mit
Sat. v. Landau. Hr. Völker, Rent. v. Lahr. Hr. Coopers,
Rent. aus England. Hr. Verbier, Baillard und Rankin,
Rent. v. Paris. Hr. Brachmann, Kfm. v. Neuyork.

Geist. Herr Eschner, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Win-
ter, Part. v. Bretten.
Goldener Adler. Hr. Schiele, Polytechn. v. Frank-
furt. Hr. Coblenz u. Hr. Wagner, Stud. chem. v. Treves.
Hr. Mayer, Kfm. v. Durbach. Herr Müller, Cand. theol.
v. Erläben. Hr. Gering, Part. v. Offenburg.

Goldenes Kreuz. Herr Maurer, Rent. m. Fam. u.
Bed. v. Köln. Hr. Perker, Rent. v. Drford. Hr. Ferron,
Regierungskommissär v. Lahr. Hr. Rembe, Kfm. v. Mainz.
Hrn. Gläser, Steppler und Grunbaum, Kfl. v. Frankfurt.

Goldener Ochse. Hr. Weiersberg, Kfm. v. Schlien-
gen. Hr. Ortenmayer, Kfm. v. Ignis. Hr. Frank, Part.
v. Heidelberg. Hr. Griesinger, Kfm. v. Mannheim.

Möhren. Hr. Eckert, Weinhbl. v. Frankweiler. Hr.
Weis, Bildhauer v. Schoppsheim.
Rassauer Hof. Herr Ottenburger mit Gattin von
Mannheim. Hr. Rosenthal, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Kauf-
mann, Kfm. v. Lichtenau. Hr. Stein, Kfm. v. Mingols-
heim.

als Unterstützungscorps, in vollständiger Ausrüstung
aus. Die Zusammenkunft ist Abends 6 1/2 Uhr am
Mühlburgerthor bei dem Steiggrüfte.
Karlsruhe den 27. September 1852.
Commando des IV. Banners.

Frankfurter Börse am 27. September 1852.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Neue Louisd'or	—	—	—	Gold al Marco	384 1/2
Pistolen	9	46 1/2	—	Preussische Thaler	1 45 1/2
ditto Preuss.	9	57	—	5 Franken Thaler	2 22 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	55	—	Hochhaltig - Silber	24 31
Rand - Ducaten	5	39	—		
20 Franken - Stücke	9	32 1/2	—	DISCONTO	2 3/4 0
Engl. Sovereigns	11	57	—		

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

28. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7	27" 6,5'''	St	hell
12 " Mitt.	+ 15	27" 6'''	"	trüb
6 " Abds.	+ 11	27" 6'''	Südwest	unwölkt

Pariser Hof. Hr. Bourquand, Part. mit Sohn v.
Poitiers. Frau Winterhalter mit Bed. v. Neustadt. Hr.
Kleinpell, Obergerichtsadvokat mit Sohn v. Buchen. Herr
Paris, Antiquar v. Paris. Hr. Seiler, Pfarrer, Hr. Müll-
ler, Friedensrichter u. Hr. Penkel, Lehrer v. Sandel. Herr
Devilliers, Hauptm. mit Sat. v. Lauterburg.

Rheinischer Hof. Fräul. Hubo v. Neuenburg. Herr
Hugo, Posamentier v. Söllingen. Hr. Marquart, Mechan.
v. Koblenz. Hr. Brunner, Kfm. v. Lile.

Ritter. Fräul. Sträße v. Niedlingen. Hr. Römel,
Det. von Sinsheim. Hr. Fischer mit Sat. v. Rothenburg.
Herr Frech, Commissär v. Dossenheim. Frau Fischer von
Dertkirch.

Römischer Kaiser. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Den-
kendorf. Hr. Kapferer, Kfm. von Freiburg. Hr. Mater,
Part. von Rappenaau. Hr. Dernier, Rent. mit Bed. von
Paris. Hr. Beurton, Rent. m. Fam. u. Bed. v. London.
Hr. Babesky, Rent. mit Fam. u. Bed. von Moskau. Hr.
Grandhomme, Zahnarzt von Paris.

Rothes Haus. Herr Fischer, Cand. med. v. Heidel-
berg. Hr. Gebhardt, Part. v. Baden. Hr. Klingelhöfer,
Maschinenbauer v. Wiesbaden. Hr. Haab, Kfm. v. Lan-
dau. Hr. Klein, Part. mit Fam. u. Hr. Sommer, Kfm.
mit Sat. v. Frankfurt. Hr. Wenzler, Part. mit Bed. v.
Ulm. Herr Engmann, Kfm. von Freiburg.

Sonne. Herr Dalton, Stud. v. Frankfurt.
Weißer Bär. Herr Schachleiter, Hofgerichtsekretär
von Bruchsal. Hr. Dr. Diners v. Stuttgart. Herr Bach-
schmid, Kfm. v. Kaufbeuren. Hr. Stauffer mit Sat. v.
Mainz. Fräul. Hebel v. Baden.

Zähringer Hof. Hr. Ereboulet, Prof. mit Sat. v.
Strasbourg. Herr J. Schneider, Polytechn. v. Hadamar.
Hr. Höhner, Kfm. v. St. Denis. Hr. Kreymer, Kfm.
v. Koblenz. Hr. Seier, Polytechn. v. Mainz. Hr. Jirotti,
Rent. aus der Lombardei. Hr. Schickendanz, Gutsbesitzer
mit Söhnen von Landau. Herr Lindov, Part. v. Berlin.
Hr. Fischer, Bergmst. mit Söhnen von Marburg. Herr
Scherb, Rent. von Kassel.

In Privathäusern.

Bei F. Denning: Fräul. E. Düringer v. Ems. — Bei
Thorwart Klett: Fräul. Dörner von Weinheim. — Bei
Staatsrath v. Marshall: Hr. Baron v. Binzingerode mit
Fam. v. Wiesbaden. — Bei geh. Hofrath Dr. Baur: Frau
Apoth. Baur mit Tochter v. Hohenheim. — Bei Revisor
Brenzinger: Fräul. Luise Roes v. Mannheim. — Bei Ober-
postregistrator Martini: Fräul. Stolz v. Baden. — Bei
Hofrath W. Schmidt: Hr. Bettstein, Pharm. von Basel.
— Bei Polizeikommissär Barak: Frau Becht v. Römers-
hag. — Bei Schuhmachermstr. Faber: Fräul. Babette Levic
von Gochsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.